

Auf einen Blick

Das Programm *WillkommensKITAs* stärkt pädagogische Fachkräfte in Kitas für den Umgang mit kultureller Vielfalt. Im Fokus steht dabei die Integration von Kindern mit Fluchterfahrung und deren Familien.

Teilnehmende

5 Kitas in der Region Trier

Laufzeit

September 2016 – August 2018

Publikation

Das Programm *WillkommensKITAs* gibt es auch in Sachsen und Sachsen-Anhalt. Erfahrungen und Erkenntnisse aus allen drei *WillkommensKITAs*-Programmen hat die DKJS in der Publikation „Wege zur WillkommensKITA. Arbeitsmaterialien für die Kita-Praxis“ gebündelt. Sie steht unter www.willkommenskitas.de zum Download bereit.



© DKJS 2018, Illustrationen: sandinschka

Sie haben Fragen oder möchten sich mit uns austauschen? Bitte sprechen Sie uns an:

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)

Regionalstelle Rheinland-Pfalz

Julia Schneider

Bahnhofplatz 8

54292 Trier

Tel: +49 (0) 651 - 145 33 68 40

Fax: +49 (0) 651 - 145 33 68 21

E-Mail: julia.schneider@dkjs.de

www.willkommenskitas.de



WillkommensKITAs in der Region Trier ist ein gemeinsames Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Nikolaus Koch Stiftung.



deutsche kinder- und jugendstiftung

WillkommensKITAs in der Region Trier

Worum geht es?

Kitas, die Kinder aus geflüchteten Familien aufnehmen, stehen vor neuen Herausforderungen und brauchen Unterstützung. Genau da setzt das Programm *WillkommensKITAs* an.

- Wie gehen wir mit kultureller Vielfalt um?
- Wie überwinden wir sprachliche Barrieren?
- Wie wird die Kita für geflüchtete Kinder zu einem sicheren Ort, an dem sie mit Freude spielen und lernen können?

Mit dem Programm *WillkommensKITAs* unterstützen die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und die Nikolaus Koch Stiftung fünf Kitas in der Region Trier dabei, konkrete Antworten auf solche Fragen zu finden.

Dabei geht es keineswegs nur um Kinder mit Fluchterfahrung und deren Familien. Ob Sprachbildung, Eingewöhnung oder vorurteilsbewusste Erziehung – diese Themen betreffen alle Kinder!



Was ist eine WillkommensKITA?

Eine WillkommensKITA ist ein Ort, an dem ...

- Kinder aus geflüchteten Familien erfahren, dass sie willkommen und anerkannt sind, dass sie teilhaben und sich wohlfühlen können,
- Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte erleben, dass kulturelle Vielfalt ganz normal und zugleich bereichernd ist,
- ein lokales Unterstützungsnetzwerk mit externen Partnern entsteht, zum Beispiel Migrationsberatungen,
- das Kita-Team den Integrationsprozess vor Ort mitgestaltet und dazu beitragen möchte, Vorurteile und Ängste abzubauen,
- alle Kinder und ihre Familien erleben, dass individuell auf ihre Erfahrungen und Fähigkeiten eingegangen wird.



Welche Unterstützung erhalten die Kitas?

- regelmäßiger Austausch und Weiterbildung im Netzwerk der WillkommensKITAs
- Begleitung vor Ort durch einen erfahrenen Coach
- bedarfsorientierte Fortbildungen und Fachgespräche, zum Beispiel zu diesen Fragen:
 - › Sind unsere Vorschulblätter und andere Materialien auch für Kinder mit Fluchthintergrund geeignet?
 - › Wie können wir Eltern mit Migrations- oder Fluchthintergrund besser ansprechen und einbinden?
 - › Gibt es gemeinsame Feiertagsrituale wie das Verkleiden, die wir im Kita-Alltag aufgreifen können?



»Mit nichts kann man ein Land besser kennenlernen als über das Kochen! Da kann man im wahrsten Sinne des Wortes mal über den eigenen Tellerrand gucken.«

Erzieherin aus einer WillkommensKITA
beim Kochen mit allen Familien